

Buntes Programm in den Herbstferien

In den Herbstferien bietet die Kulturelle Bildung der Stiftung Luthergedenkstätten in Wittenberg und Eisleben ein erlebnisreiches Programm für Kinder und Jugendliche an.

Nina Mütze
Pressesprecherin
Collegienstraße 54
06886 Lutherstadt Wittenberg

T. + 49 (0) 34 91- 4 20 31 27
F. + 49 (0) 34 91- 4 20 32 70
presse@martinluther.de
www.martinluther.de

Wittenberg und Eisleben, den 5. Oktober 2020

Ab dem 19. Oktober ist es soweit, die nächsten Ferien stehen vor der Tür: Und wo lassen sie sich besser verbringen als in der Heimat? Denn auch hier gibt es viel Neues und Spannendes zu entdecken.

So auch die gerade eröffnete Mitmachausstellung „Raus mit der Sprache!“ im Museum **Luthers Sterbehaus in Eisleben**. Hier sind Kinder und Jugendliche eingeladen, anhand toller Spielstationen und Mitmachangebote nicht nur etwas über „Sprache“ zu lernen, sondern sie auch ganz aktiv auszuprobieren und auf unterschiedlichste Art anzuwenden. Passend dazu bietet die Kulturelle Bildung in Eisleben auch ihr Ferienprogramm an und fragt: „**Was ist dieses Dingsda?**“ „Dingsbums“ und „Dingsda“ sind nämlich die besten Freunde, wenn einem einmal die richtigen Worte fehlen. In diesem Programm können die Ferienkinder kreativ werden und sich mit Wortfindungen und der Sprache beschäftigen. Dazu werden kleine Dingsda-Geschichten produziert.

Und auch im **Lutherhaus in Wittenberg** ist „Sprache“ in dem Programm „**Von Handschriften und Flugblättern**“ ein Thema. Bis zur Erfindung des Buchdrucks um die Mitte des 15. Jahrhunderts mussten alle Texte notwendigerweise von Schreibern kopiert werden. Nahezu alle mittelalterlichen Schriften sind mit farbigen Initialen oder goldenen Ornamenten und Bildern ausgeschmückt. Der Buchdruck jedoch änderte die Welt des schriftlichen Kopierens völlig, denn nun konnten beliebig viele Kopien eines Schriftstückes oder Holzschnittes hergestellt werden. Der Ferienkurs zeigt den Kindern und Jugendlichen die Unterschiede dieser beiden Möglichkeiten der Verbreitung auf. Sie haben die Wahl, entweder eine eigene Handschrift auf Antikpapier anzufertigen und sie mit leuchtenden Pigmentfarben zu verzieren oder einen eigenen Linolschnitt herzustellen und ihn beliebig oft nachzudrucken.

Wer lieber draußen an der frischen Luft aktiv werden möchte, ist im Kurs „**Sich verwurzeln**“ genau richtig. Hier gehen die neugierigen Ferienkinder der Bedeutung und Vielfalt von Wurzeln auf die Spur, entdecken Wildkräuter und lernen, wie diese in der Küche und der Heilkunde verwendet werden. Vielleicht kann auch die ein oder andere Wurzel gekostet werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind eingeladen, eigene Pflanzen mitzubringen, die dann gemeinsam untersucht werden. Je nach Wetterlage werden im Park die entsprechenden Pflanzen gesucht und mit Glück auch entdeckt. Im Anschluss wird das neue Wissen praktisch angewendet und ein einzigartiges Wurzelpulver sowie Löwenzahnkaffee hergestellt.

Katharina Bautz
Mitarbeiterin
für Öffentlichkeitsarbeit
Lutherstraße 26
06343 Mansfeld-Lutherstadt

T. + 49 (0) 34782 - 91 93 812
kommunikation@martinluther.de

DIE TERMINE IM ÜBERBLICK:

EISLEBEN:

Was ist dieses Dingsda?

WER: für Kinder ab 7 Jahre

WANN: täglich buchbar vom 19. bis 22. Oktober, jeweils 10-13 Uhr

KOSTEN: 4 Euro pro Kind

WO: Museum Luthers Sterbehaus, Andreaskirchplatz 7,
06295 Lutherstadt Eisleben

Anmeldung per E-Mail an bildung.eisleben@martinluther.de oder telefonisch unter 0347-7147-823. Es können sich Gruppen und Einzelpersonen anmelden.

WITTENBERG:

Von Handschriften und Flugblättern

WER: für Kinder und Jugendliche zwischen 9 und 14 Jahren

WANN: 20. Oktober, 10-11:30 Uhr

KOSTEN: 8 Euro pro Kind

WO: Lutherhaus, Collegienstraße 54, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Sich verwurzeln

WER: für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 14 Jahren

WANN: 22. Oktober, 10-11:30 Uhr

KOSTEN: 8 Euro pro Kind; bitte ein kleines, leeres Schraubglas mitbringen!

WO: Lutherhaus, Collegienstraße 54, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Anmeldung und Buchung per Mail an bildung.wittenberg@martinluther.de oder telefonisch unter 03491-4203-116.

Alle Programme werden unter Einhaltung der geltenden Hygiene- und Abstandsregelungen und in kleinen Gruppen durchgeführt. Die Teilnehmerzahl ist daher pro Termin begrenzt. **Eine vorherige Anmeldung ist dringend erforderlich.**

Nina Mütze

Pressesprecherin
Collegienstraße 54
06886 Lutherstadt Wittenberg

T. + 49 (0) 34 91- 4 20 31 27
F. + 49 (0) 34 91- 4 20 32 70
presse@martinluther.de
www.martinluther.de

Katharina Bautz

Mitarbeiterin
für Öffentlichkeitsarbeit
Lutherstraße 26
06343 Mansfeld-Lutherstadt

T. + 49 (0) 34782 - 91 93 812
kommunikation@martinluther.de